

REFERENZOBJEKT

Sanierung der Hausanschlussleitungen in der „Maikammersiedlung“

BAU- UND LIEGENSCHAFTSBETRIEB NRW Bonn

Ingenieurbüro

Dirk und Michael Stelter
Siegburg

Das Projekt:

Der Abwasserbetrieb Troisdorf hat die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben aufgefordert, für die bundeseigenen Wohnhäuser in der Maikammersiedlung in Troisdorf die Dichtigkeit der Entwässerungskanäle nachzuweisen. Die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben hat daraufhin den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW – kurz BLB NRW - beauftragt, die Dichtigkeitsprüfungen bzw. ggf. erforderliche Sanierungsmaßnahmen durchzuführen. Mit der Erstellung einer entsprechenden Sanierungsplanung hat der BLB NRW - NL Bonn - das Ingenieurbüro Stelter



Wohnhaus in der Maikammersiedlung

Das Ergebnis der durchgeführten Dichtigkeitsuntersuchungen bzw. der TV-Untersuchungen war, dass sämtliche Grundleitungen zu sanieren sind. Die vorhandenen Grundleitungen sind fast alle unterhalb der Bodenplatte verlegt worden. Aufgrund der fehlenden Rückstausicherung ist es häufig zu Kellerüberflutungen gekommen. Die Entwässerung erfolgt im Sanierungsgebiet im Mischsystem. Aufgrund des desolaten Zustandes der Leitungen und der erheblichen Rückstaugefährdung ist bei der Sanierungsplanung auf den Grundstücken eine offene Erneuerung und innerhalb der Gebäude ist eine Abhängung der Leitungen im Kellergeschoß vorgeschlagen worden.

Das Abhängen unter der Kellerdecke musste jeweils den örtlichen Gegebenheiten angepasst werden. Hierbei durften die übrigen Ver- und Entsorgungsleitungen in ihrer Funktion nicht beeinträchtigt werden. Schmutzwasserpumpen sind im Bereich von Mehrfamilienhäusern zur Anwendung gekommen, wo die vorhandenen Entwässerungssysteme (Waschküchen) beibehalten werden mußten. Außentreppen sind zum Teil überdacht worden, um Abwasserpumpen einzusparen.



Überdachung von Kellertreppen

Die Ausschreibung der Baumaßnahme erfolgte öffentlich. Die Sanierung sämtlicher Häuser in der Maikammersiedlung konnte innerhalb von vier Monaten durchgeführt werden. Der Nachweis der erfolgreichen Kanalsanierung ist mittels TV-Untersuchung und Dichtigkeitsprüfung erfolgt.

Projektdaten:

Leistungsphasen 3-8 HOAI, §57 HOAI

Bauvolumen: ca. 0,900 Mio. €

Ausführungszeitraum: 2007

Auftraggeber:

BAU- UND LIEGENSCHAFTSBETRIEB NRW Bonn
BRÜHLER STRASSE 7
53119 BONN